

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 256

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnement:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2te Semester 3.  
Anland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre 3.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er scheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

Gädg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

#### Marken. — Marques.

#### Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 20656. — 9. Juni 1906, 4 Uhr.

M. Bernard, Apotheker,  
Olten (Schweiz).

#### Pharmazentische Spezialitäten.



Nr. 20657. — 11. Juni 1906, 8 Uhr.

Th. & C. Möller, Fabrikanten und Kaufleute,  
Hamburg (Deutschland).

#### Zigaretten.



Nr. 20658. — 11. Juni 1906, 8 Uhr.

Th. & C. Möller, Fabrikanten und Kaufleute,  
Hamburg (Deutschland).

#### Zigaretten.



Nr. 20659. — 3. Juni 1906, 12 Uhr.

H. C. Eduard Meyer, Kaufmann,  
Hamburg (Deutschland).

Wurmküben, Chinin, Antipyrin, Abführpillen, Jodoform, übermangan-saures Kali, gebrannte Magnesia, Morphin, Salicylpastillen, Zinksalbe, Rhabarberwurzeln, isländisches Moos, Carnaubawachs, Damargummi, Cere-sin, Kampfer, Pottasche, Gummi arabicum, Galläpfel, chlorsaures Kali, Borsäure, Salpeter, Wickersheimer'sche Flüssigkeit, Kreosotöl, Karbolineum, Lysoi, Mennige, Gasbrenner, Kronleuchter, Anzündelaternen, Lampen-brenner, Petroleumfackeln, Magnesiumfackeln, Laternen, Leucht-Kugeln-Glühlampen, Bogenlichtlampen, Illuminationslampen, Kerzen, Nachtl-ichte, Borsten, Phosphor, Soda, Schwefelsäure, Kupfervitriol, Schwefel-äther, Kalciumkarbid, flüssige Kohlensäure, Reispelze, Pelzmützen, Pelz-kragen, Pelzstiefel, Pelzmulden, Pelzhandschuhe, Metallerte, Gips, Schiefer,

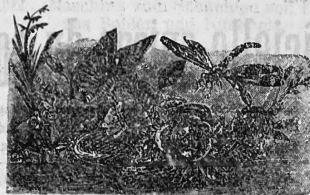
Schwerspath, Granit, Marmor, Kalksteine, Sienit, Basalt, Steinsalz, Ton-erde, Kaolin, Eisen, Stahl, Kupfer und andere Metalle, in rohem und in teilweise bearbeitetem Zustande, Bleche, Metalldraht, metallene Barren, Stangen, Röhren, Ketten, Anker, Schienen, Fassonstücke, Messerschmied-waren, Bohrknarren, Hämmer, Zangen, Sägen, Hobelisen, Bohrer, Schneid-kluppen, Meissel, Beile, Aexte, Plantagenhauer, Heugabeln, Hacken, Ras-peln, Blechscheren, Schraubenschlüssel, Schraubenzieher, Ambosse, Sensen, Sichel, Strohmesser, Winden, Rohrschneider, Wiegemesser, Zirkel, Schraubstöcke, Maurerkellen, Ziebklingen, Spaten, Schleifsteine, Brech-stangen, Flaschenzüge, Harken, Eggen, Schaufeln, LötKolben und Löt-lampen, Gebläse, Nähnadeln, Stecknadeln, Knöpfe, Hufeisen, gusseiserne Gefässe, Kandelaber, Säulen, Röhren, Oefen, Kochherde, Gitter, Roststäbe, Maschinen- und Schiffsteile aus Stahlguss und schmiedbarem Eisenguss, Geschützrohre, Glocken, Bildsäulen, Schalen aus Bronze, Zinnsoldaten, Plomben, Bleisicherungen, messingene Gussteile für Feinmechaniker, mes-singene Mörser und Stösser, Ornamente aus Messing, Bronze, Zink, Zinn und Metalllegierungen, Sebröt, Geschosse, Möbel-, Bau- und Wagen-beschläge aus Messing, Bronze, Zink, Zinn und Metalllegierungen, Nägel, Drahtstifte, Fischangeln, Bronzefarben, Mal Farben, Farbholzextrakte, Felle, Häute, Leder, Pelze, Garne, Zwirne, goldene und silberne Ringe, goldene und silberne Ketten, goldene und silberne Schmuckgegenstände, goldene und silberne Tafel- und Kultusgeräte, Heiz- und Leuchtstoffe, Möbel, Stiefel-knechte, Mulden, Harken, Kleiderständer, Wäscheklammern, Garwunden, Wagenräder aus Holz und Eisen, Sparterieuhren, Werkzeughefte, Schuh-anzieher, Pfeifenspitzen, Pulverhörner, Tabaksdosen, Kämme, Knöpfe aus Horn, Haarpeile, Kämme, Zigarrentaschen aus Schildpatt, Billardbälle, Stockgriffe, Serviettenringe, Falzbeine, Schachfiguren, Würfel, Klavier-tastenplatten, Broschen aus Elfenbein, Pfeifenknöpfe, Zigarrenspitzen, Trockenraucher aus Meerschaum, aus Bernstein, aus Ambröid, Taschen-uhr Schutzkapseln, Haarpeile, Spielbälle, Zigarrentaschen, Broschen aus Celluloid; knocherne Zigarrenspitzen, Knöpfe, Würfel, Nadelbüchsen, Jet-perlen, Jetuhrketten, Jetagraffen, Jetbesatzartikel, Spinnräder, Treppen-trailen, Pennale, Kegel, Kugeln, geschnitzte Bilderrahmen, Uhrgehäuse, Tiergruppen, Pfeifenköpfe, Stethoskope, Geburtszangen, Windmesser, Gal-vanoskope, Wagen, Theodoliten, Reisszeuge, Barometer, Geschwindigkeits-messer, Massstäbe, Aerometer, Schubelrhen, Tasterzirkel, Flaschenspül-apparate, Elektrizitätsmesser, Planimeter, Rostrale, wundärztliche Bestecke, Kraftmaschinen, Werkzeugmaschinen, Maschinenteile, Nähmaschinen, Plüße, Bockschieber, Rohrkratzer, Sackkarren, Turngeräte, Spicknadeln, Flöten, Geigen, Aristons, Kirchenorgeln, Trommeln, Pianinos, Drehorgeln, Musikautomaten, Fisch-, Fleisch-, Frucht- und Gemüsekonserven in ver-schlossenen Behältern, Schinken, Wurst, Pökelfleisch, Backpulver, Teig-waren, Backwaren, Fleischextrakt, Pickles, Kaviar, Saucen, Butter, Schmalz, Milch, Tee, Zucker, Kaffee, Bonbons, Schokolade, Kakao, Haferpräparate, Gewürze, Mehl, Suppentafeln, Käse, Graupen, Sago, Essig, Speiseöle, Wein, Spirituosen, Mineralwasser, Rohrtabak, Rauchtobak, Kautabak, Schnupf-tabak, Zigarren, Zigaretten, Schreibpapier, Druckpapier, Packpapier, Bunt-papier, Chagrinpapier, Pergamentpapier, Glacepapier, Seidenpapier, Schmier-gelapier, Sandpapier, Kartonpapier, Briefpapier, photographisches Papier, Kohlepapier, Papp-, Pappkästen, Briefkuverts, Tüten, Lampenschirme, Bukettmanschetten, Papierservietten, Papierlaternen, Lampenfüsse, Gratul-ations- und Visitenkarten, Kalender, Spielkarten, Landkarten, gläserne Lampenbassins, Rohrglas, Fensterglas, Bauglas, Spiegelglas (belegt und unbelegt), Glasziegel, farbiges Glas, optisches Glas, Hartglas, Drahtglas, gläsernes Ess- und Trinkgeschirr, Dochte, Glasprismen, gläserne Leuchter, Lampenglocken, Lampenzylinder, Russfänger aus Porzellan und aus Stein-gut, Flaschen, gläserne Vasen, Glasretorten, Messuren, Pipetten, Glas-röhren, Thermometer, Schnüre, Kordeln, Litzen, Fransen, Kleider- und Mäntelbesätze, Kissen, gestickte Schuhe, angefangene Stickereien, Schiess-pulver, Schusswaffen, Geschosse, Patronen, Seifen, Parfümerien, Zahn-pulver, Schminken, Haarwässer, Bürsten, Lockenwickel, Brennscheeren, Rasierpinsel, Sprengstoffe, Dynamitpatronen, Amorce, Zündschnüre, Schwefelfaden, Feuerwerkskörper, Zündhölzer, Gasperlen, Kompositions-perlen, natürliche und künstliche Steine, Zement, Zementtröge, eiserne Träger, Mosaikplatten, Baubeschläge, Dachpappe, Stuckrossetten, Teppiche, Tischdecken, Bettdecken, Gardinen, Portieren, Uhren, Strümpfe, Tüche, Bänder, Gespinnstfasern, Rohwolle, Rohbaumwolle, Flachs, Locken, Rob-seide, Hanf, Jute, Strohgeflechte, Gummischnüre, Schirmgestelle, Sonnen-schirme, Regenschirme, Schlösser, Vogelfedern, Petroleum, Webstoffe und Wirkstoffe aus Wolle, Baumwolle, Hanf, Seide, Kunstseide und Jute und aus Gemischen dieser Stoffe im Stück, Trikots, Unterhosen, Hemden, Leib-binden, Schals, Kinderanzüge, Damenroben, Umhänge, Capes, Damen-mäntel, Unterröcke, Herrenbeinkleider, Westen, Jacketts, Fracks, Geh-röcke, Ueberzieher, Havelocks, Mäntel, Uniformröcke, echte und unechte Gold- und Silbergespinste, Tressen, Bordüren, Bouillons, Platte, Flitter, Lametta, Bernstein, Ambröidplatten, Ambröidperlen, Ambröidstangen, Bern-steinlack, Geldtaschen, künstliche Blumen, Goldleisten.



Nr. 20660. — 3. Juni 1906, 12 Uhr.  
**H. C. Eduard Meyer, Kaufmann,**  
 Hamburg (Deutschland).

Wurmkuchen, Abführpillen, Salicylpastillen, Zinksalbe, Rhabarberwurzeln, isländisches Moos, Carnaubawachs, Damargummi, Ceresin, Kampfer, Potasche, Gummi arabicum, Galläpfel, Gasbrenner, Kronleuchter, Anzündelaternen, Lampenhrenner, Petroleumfackeln, Magnesiumfackeln, Laternen, Leuchtkugeln, Glühlampen, Bogenlichtlampen, Illuminationslampen, Kerzen, Nachtluchte, Borsten, flüssige Kohlensäure, Reispelze, Pelzmützen, Pelzkragen, Pelzstiefel, Pelzmuffen, Pelzhandschuhe; mineralische Rohprodukte, nämlich: Kieselsäure, Erze, Kohlen, Steinsalz, Thonerde, Bimsstein, Ozokerit, Marienglas, Asphalt, Mineralöle, Mineralwässer; Eisen, Stahl, Kupfer und andere Metalle in rohem und teilweise bearbeitetem Zustande; Bleche, Metalldraht, metallene Barren, Stangen, Röhren, Ketten, Anker, Schienen und Fassonstücke; Messerschmiedewaren, nämlich: Sensen, Sichel, Strohmesser, Plantagenmesser, Essbestecke, Korkzieher, Scheeren, Tranchiermesser, Taschenmesser, Hieb- und Stichwaffen; metallene und hölzerne Werkzeuge für Schmiede, Schlosser, Mechaniker, Tischler, Zimmerleute, Klempner, Schlichter, Schuhmacher, Sattler, Landwirte, Gärtner, Gerber, Müller, Uhrmacher, Winzer, Stellmacher, Künstler, Maschinenbauer, Böttcher, Maurer, Schiffsbauer, Aerzte, Apotheker, Drechsler, Küfer, Installateure, Elektrotechniker, Ingenieure, Optiker, Graveure und Barbieren; Nähadeln, Stecknadeln, Knöpfe, Hüfisen; Metallgusswaren, nämlich: Gusseiserne Gefässe, Oefen, Säulen, Kandelaber, Bauornamente, Gitter, Kochherde, Roststäbe und Fassonstücke, Schiffsschrauben aus Bronze, Stahl und aus schmiedbarem Eisenguss, Mörser, Stösser, Bügel-eisen, Bau- und Möbelbeschläge und Armaturteile aus Messingguss, Geschützrohre, Buchdruckkletter, Bleisicherungen, Bleischrot, Zinnsoldaten, Zinnkrüge; Ornamente und Statuen aus Zink; Glocken; Statuetten aus Bronze; Nägel, Drahtstifte, Fischangeln, Felle, Häute, Leder, Pelze, Garne, Zwirne, goldene und silberne Ringe, goldene und silberne Ketten, goldene und silberne Schmuckgegenstände, goldene und silberne Tafelaufsätze, Abendmahlkelche und Monstranzen; Heiz- und Leuchtstoffe; Möbel, Stiefel-knechte, Mulden, Harken, Kleiderständer, Wäscheklammern, Garwinden und Wagenräder aus Holz und Eisen, Sparteriehitze, Werkzeughefte; Schuh-anzieher, Pfeifenspitzen, Pulverhörner, Tabaksdosen, Kämmen und Knöpfe aus Horn; Haarfeile, Kämmen und Zigarrentaschen aus Schildpatt; Billard-halle, Stockgriffe, Serviettenringe, Falzheine, Schachfiguren, Würfel, Klavier-tastenplatten und Brochen aus Elfenbein; Pfeifenköpfe, Zigarrenspitzen und Trockenraucher aus Meerscham, aus Bernstein, aus Ambroid; Taschen-uhrkapseln, Haarfeile, Spielhülle, Zigarrentaschen und Brochen aus Cellu-loid; knöchernen Zigarrenspitzen, Knöpfe, Würfel, Nadelbüchsen, Jetperlen, Jetuhrketten, Jetagraffen, Jetbesatzartikel, Spinnräder, Treppentrailen, Pennale, Kegel, Kugeln, geschnittene Bilderrahmen, Umgehäuse, Tier-gruppen, Pfeilenköpfe, Stethoskope, Geburtszangen, Windmesser, Galvano-skope, Waagen, Theodoliten, Reisszeuge, Barometer, Geschwindigkeits-messer, Massstäbe, Aerometer, Schublehren, Tasterzirkel, Flaschenpül-apparate, Elektrizitätsmesser, Planimeter, Rostrale, wundärztliche Bestecke, Kraftmaschinen, Werkzeugmaschinen, Maschinenenteile, Nähmaschinen, Pflüge, Backschieber, Rohrkratzer, Sackkarren, Turngeräte, Spicknadeln; Flöten, Geigen, Arisons, Kirchenorgeln, Trommeln, Pianinos, Drehorgeln, Musik-automaten; Fisch-, Fleisch-, Frucht- und Gemüsekonserve in verschlos-senen Behältern, Schinken, Wurst, Pökelfleisch, Backpulver, Teigwaren, Backwaren, Fleischextrakt, Pickles, Kaviar, Saucen, Butter, Schmalz, Milch, Tee, Zucker, Kaffee, Bonbons, Schokolade, Kakao, Haferpräparate, Gewürze, Mehl, Suppentafeln, Käse, Graupen, Sago, Essig, Speiseöle; Wein, Spirituosen; Schreibpapier, Pergamentpapier, Glacépapier, Seidenpapier, Schmier-gelapier, Sandpapier, Kartonpapier, Briefpapier, photographisches Papier, Kohlepapier, Pappe, Pappkästen, Briefkuverts, Tüten, Lampenschirme, Bukettmanschetten, Papierservietten, Papierlaternen, Lampenfüsse, Grat-ulations- und Visitenkarten, Kalender, Spielkarten, Landkarten; gläserne Lampenbassins, Rohglas, Fensterglas, Bauglas, Spiegelglas (belegt und un-belegt), Glasziegel, farbiges Glas, optisches Glas, Hartglas, Drahtglas, glä-sernes Ess- und Trinkgeschirr, Döchte, Glasprismen, gläserne Leuchter, Lampenglocken, Lampenzylinder, Russfänger aus Porzellan und Steingut, Flaschen, gläserne Vasen, Glasretorten, Messuren, Pipetten, Glasröhren, Thermometer; Schnüre, Kordeln, Litzten, Frangen, Kleider- und Mäntel-besätze, Kissen, gestickte Schuhe, angefangene Stickerereien; Schiesspulver, Schusswaffen, Geschosse, Patronen, Seifen, Parfümerien, Zahnpulver, Schminken, Haarwässer, Bürsten, Lockenwickel, Brennscheeren, Rasier-pinsel; Sprengstoffe, Dynamitpatronen, Amores, Zündschnüre, Schwefel-läden, Feuerwerkskörper, Zundhölzer; Glasperlen, Kompositionsperlen, natürliche und künstliche Steine, Zement, Zementtröge, eiserne Träger, Mosaikplatten, Baubeschläge, Dachpappe, Stuckrossetten; Teppiche, Tisch-

decken, Bettdecken, Gardinen, Portiären; Uhren; Strümpfe, Tuche, Bänder; Gespinnstfasern, und zwar: Wolle, Baumwolle, Flachs, Seide, Hanf und Jute, Strohgeflechte, Gummischuhe, Schirmgestelle, Sonnenschirme, Regen-schirme, Schlösser, Vogelfedern, Petroleum; Webstoffe und Wirkstoffe aus Wolle, Baumwolle, Hanf, Seide, Kunstseide und Jute und aus Ge-mischen dieser Stoffe im Stück und zu Bekleidungsgegenständen verar-beitet, echte und unechte Gold- und Silbergespinnte, Tressen, Borduren, Bouillons, Platte, Flitter, Lametta, Bernstein, Ambroidplatten, Ambroid-perlen, Ambroidstangen, Bernsteinlack, Geldtaschen, künstliche Blumen, Goldleisten. Ausgenommen sind: Schweissblätter.



N° 20661. — 11 juin 1906, 8 h.  
**F. J. Burrus, fabricant,**  
 Boucourt (Suisse).  
**Tabac à fumer.**  
 (Renouvellement du n° 1649.)



Nr. 20662. — 11. Juni 1906, 8 Uhr.  
**Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken,**  
 Berlin (Deutschland).

**Kugellager, deren Teile, Kugeln und die zur Herstellung der Kugellager u. deren Teile u. der Kugeln dienenden Maschinen und Gerätschaften.**

# Parabellum

Nr. 20663. — 9. Juni 1906, 4 Uhr.  
**W. Kratz, Apotheker,**  
 Riehen bei Basel (Schweiz).

**Diätetisch-physiologisches Nahrungsmittel.**



Nr. 20664. — 11. Juni 1906, 8 Uhr.  
**F. Hoffmann-La Roche & Co, Fabrikanten,**  
 Basel (Schweiz).

**Pharmazeutisches Produkt.**

# ANTOXURIN

Annoncen-Pacht:  
 Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

## Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
 Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

# Société Mon Repos

La Tour de Peilz

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour lundi, 18 juin 1906, à 4 heures après-midi, à l'Hôtel du Château, à Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination des contrôleurs pour 1906.
- 5° Propositions individuelles.

(1397)

Les cartes d'admission seront délivrées, sur présentation des actions par la banque Couvreur & Cie., à Vevey, ou les rapports du conseil et des contrôleurs, les comptes et le bilan sont à la disposition des actionnaires.

### Le conseil d'administration.

# Société Romande d'Electricité

Le dividende sera payé à partir du 15 juin contre remise du coupon n° 2 aux domiciles suivants:

- Chez M. G. Montet, hanquier, à Vevey. (1457-)  
 A la caisse de la Banque Fédérale, à Lausanne et à Vevey.  
 » » » » » de Montreux et dans ses agences.  
 » » » » » Cantonale Vaudoise à Lausanne et dans ses agences.  
 » » » » » société, aux Jumelles à Territet.

# Hôtel, Pension und Höhenkurort (1648 Meter über Meer)

## Rigi-Scheidegg.

Luft-, Milch- und Kaltwasser-Kur, Elektrotherapie.  
**Spezialtisch für Magenranke.**  
**Spezialtisch für Diabetiker.**

Angenehmer, ruhiger Aufenthalt in wundervollster Lago. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Spiel- und Schattenplätze. Post, Telegraph und Telephon. Bäder. Kurarzt. Protest- und kathol. Gottesdienst.

(623) **Dr. R. Stierlin-Hauser.**

# Beneficium inventarii

über den Nachlass des am 4. Juni abhin verstorbenen, **Haus Koch**, gew. Wirt zur «Krone», von und in Willisauland, auf Verlangen des Teilungs-offiziüms von Willisauland, namens einzelner Erben, mit folgenden Fristen:

- a. für Eingaben auf der Gerichtskanzlei Willisau bis und mit dem 2. Juli 1906;
- b. für Anfertigung des amtlichen Güterverzeichnisses bis und mit dem 16. gl. Mts. und
- c. für Ausschlagung der Erbschaft bis und mit dem 30. Juli daraufhin.

Willisau, den 12. Juni 1906.

Der Gerichtspräsident: **Feller.**

(1498)

Der Gerichtsschreiber: **Ed. Häfiker.**

# Waldhaus Flims

Bündner Oberland  
1150 Meter über Meer.

# Hôtel des Alpes

Neues, komfortabel eingerichtetes Haus in  
schönster, aussichtsreicher Lage, 50 Betten. Pension  
von Fr. 7 an. Prospekte auf Verlangen.

(926.)

Besitzer: Ch. Walther-Gartmann.

## Schweizerische Südostbahn

Die tit. Aktionäre der Schweizerischen Südostbahn werden zur **XVI. ordentlichen Generalversammlung** auf **Donnerstag, den 28. Juni 1906**, vormittags 11 $\frac{1}{4}$  Uhr, in den Gasthof zum « Engel », in Wädenswil eingeladen, behufs Erledigung folgender

### Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 1905.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Rechnungsergebnisses.
- 3) Erneuerungs- resp. Ersatzwahlen:
  - a. Von 6 Mitgliedern des Verwaltungsrates;
  - b. Von 3 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern pro 1906.

Zum Zwecke der Erlangung von Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarten dienen, sind die Aktien bis spätestens am **26. Juni** bei unserer Hauptkasse in Wädenswil oder bei einer der nachbezeichneten Stellen zu deponieren:

- in Einsiedeln bei der Spar- und Leihkasse;
- in Zürich bei der Eidgen. Bank und beim Schweizer Bankverein und in Rapperswil bei der Filiale der Toggenburger Bank.

Die Aktien sind je mit einem Nummernverzeichnis zu begleiten, wofür die Formulare bei den Depotstellen bezogen werden können. Für die hinterlegten Aktien erhalten die Deponenten gleichzeitig mit der Eintrittskarte eine Depotescheinigung.

Es ist dabei verstanden, dass die Depotstellen gegen Hinterlagsbescheinigungen anderer Banken gleichfalls Eintritts- und Stimmkarten abgeben können.

Nach dem 26. Juni werden Eintrittskarten nur noch bei der Hauptkasse in Wädenswil und zwar am 27. und 28. Juni bis vormittags 9 Uhr verabfolgt. (1489)

Der Geschäftsbericht wird vom 18. Juni an bei der Hauptkasse der Gesellschaft und bei den übrigen obgenannten Stellen den tit. Aktionären zur Verfügung stehen.

Wädenswil, den 11. Juni 1906.

Namens des Verwaltungsrates der Schweizerischen Südostbahn,

Der Präsident:

J. H. Bühler-Honegger.

## Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Signal

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### Assemblée générale ordinaire

le mercredi 27 juin 1906, à 2 $\frac{1}{2}$  heures après-midi, à la banque Ch. Schmidhauser & C<sup>ie</sup>, à Lausanne.

#### Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Opérations statutaires. (1459-)
- 2<sup>o</sup> Propositions individuelles.

Les comptes, le bilan et le rapport des contrôleurs sont déposés dans les bureaux de la banque Ch. Schmidhauser & C<sup>ie</sup>, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées à la même adresse, sur présentation des titres, jusqu'au 27 juin, à midi.

Le conseil d'administration.

## Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik

### Winterthur

### 4% Obligationen-Anleihen von Fr. 1,000,000

vom 1. Juli 1896.

Den Inhabern unserer 4% Obligationen, Nummern 1 bis 2000, Anleihe vom 1. Juli 1896, wird in Erinnerung gebracht, dass diese Titel am 1. Juli nächsthin zur Heimzahlung fällig sind. Die Rückzahlung des Kapitals, nebst des Zinscoupons per 30. Juni a. c., erfolgt von diesem Datum an: (1467.)

- In Winterthur: An unserer Kasse und bei der Bank in Winterthur.
- In Zürich: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt und bei der Bank in Winterthur (44 Bahnhofstr.).

Vom 1. Juli 1906 an hört die Verzinsung unserer Obligationen Nummern 1 bis 2000 auf.

Winterthur, im Juni 1906.

Die Direktion.

**Papierhandlung en gros**  
**A. Jucker, Nachf. v.** (108.)  
**Jucker-Wegmann, Zürich**  
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

## Société anonyme des carrières de Cipolin

Siège social, 58, rue de Monthoux, à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale

le mardi, 26 juin 1906, à 10 heures du matin, chez M. Guerry, banquier 18, rue de Sault, à Grenoble.

#### Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur. — Approbation des comptes de l'exercice 1905.
- 2<sup>o</sup> Renouvellement statutaire de deux membres du conseil d'administration.
- 3<sup>o</sup> Nomination d'un commissaire-vérificateur pour l'exercice 1906.
- 4<sup>o</sup> Tirage au sort de huit obligations, à rembourser au pair, en 1906, conformément au tableau d'amortissement.

Les actionnaires qui voudront assister à l'assemblée devront être porteurs de leurs actions ou d'un récépissé de la banque où elles sont déposées. En cas d'empêchement, ils pourront se faire représenter par un actionnaire muni de leurs pouvoirs. (1451.)

## Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

der

## Basler Handelsbank

Freitag, den 29. Juni, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

im Lokale der Basler Handelsbank (Schilthof, Freiestrasse 96) in Basel

#### Traktanden:

Antrag auf Erhöhung des Aktienkapitals und entsprechende Aenderung der Art. 4, 28 und 32 der Statuten.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis **23. Juni** inklusive an der Kasse der Basler Handelsbank (Schilthof, Freiestrasse 96) gegen Empfangsschein deponiert werden; wo dieselben unmittelbar nach der Generalversammlung, gegen Rückgabe der Scheine, wieder bezogen werden können.

Basel, den 14. Juni 1906.

Namens des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank,

Der Präsident:

(1483.)

Rud. Geigy-Merian.

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht gegenwärtig aus folgenden Herren:

- Wirkl. Geh. Legationsrat Dr. William Göhring, Vorsitzender;
- Konsul Friedrich Jay, Stellvertreter des Vorsitzenden;
- Kaufmann Carl Beckmann, in Firma J. B. Limburger junior;
- Geh. Regierungsrat Dr. Otto Heinrich Grünler;
- Ländergerichtspräsident a. D. Dr. Emil Hagen;
- Kommerzienrat August Kummer;
- Generalkonsul Albert de Liagre;
- Justizrat Dr. Otto Pausa,

allerseits in Leipzig.

In Gemässheit der Bestimmung in § 15 des Statuts wird dies hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Leipzig, den 12. Juni 1906.

Der Verwaltungsrat der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Wirkl. Geh. Legationsrat Dr. Göhring, Vorsitzender.

## Schweizerischer Bankverein

Basel, Zürich, St. Gallen, Gené, London

Einbezahltes Aktienkapital: Fr. 62,800,000; Reserven: Fr. 14,280,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

### 4% Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung.

Wir nehmen Gelder an gegen Ausgabe von Einlageheften und verzinsen solche Gelder bis auf weiteres zu 3 $\frac{1}{4}$ % p. a. wobei Verständigung über die Rückzahlungsbedingungen vorbehalten bleibt, desgleichen in Scheck-Rechnung mit jederzeit freier Verfügung, wofür wir dormalen eine Zinsvergütung von 3% gewähren. (46)

Die Direktion.

#### Rechtskonsulent

Dr. jur. patent. Rechtsanwalt, sprachkund., nationalök. gebild., wünscht die ständige juristische Beratung und Vertretung von grösseren kaufmännischen u. industriellen Unternehmungen und Verbänden zu übernehmen. Derselbe könnte auch journalist. tätig sein. Sehr gute Referenzen. Gefl. Offerten sub Chiffre ZA 5801 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1359)

#### Zu kaufen gesucht

eine stehende zirka

### 100 HP Dampfmaschine

event. mit zugehörigem Kessel, nur in tadellosem Zustande. Offerten sub Chiffre Z Z 6175 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1486.)

Wo fände bisheriger (1485-)

#### Lehrer

passende Beschäftigung? Gefl. Offerten sub Chiffre Z T 6169 an Rudolf Mosse, Zürich.

#### Dipl. Maschineningenieur

als Betriebsleiter eines grossen schweiz. Etablissements tätig, vertraut mit Dampf-, Wasser- und elektr. Betrieb, mit gründl. Kenntnissen der Textilbranche, sucht anderweitige Stellung im Betrieb. Offerten sub Chiffre ZQ 6016 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1421.)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolgg. garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

# Société de Transports Internationaux in Genf

General-Agenten der Cie. des Messageries Maritimes Marseille & Bordeaux

Sehr vorteilhafte Durchfrachten

Altmünsterol (Elsass), Marseille, Cette, Pontarlier, Petitcroix, Basel.  
Spezialität: Import- und Export-Sammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung.

**STEINEN** Kt. Schwyz  
Station der Gotthardbahn

## Kinder-Kurhaus, Waidli

Schönster Ferienaufenthalt für schulmüde und erholungsbedürftige Kinder besserer Stände. Sonnige, staub- u. nebelfreie Lage mit prachtvoller Aussicht. Hygienisch vorzüglich eingerichtetes Haus. Moderner Komfort. Elektr. Licht. Zentralheizung. Ausgedehnter Naturpark. Beste Verpflegung, individuelle Behandlung. — Illustrierte Prospekte stehen gerne zur Verfügung. (625.)

Hausarzt: **Dr. med. E. Köchli.** Besitzerin: **Frau A. Camenzind, W<sup>o</sup>.**

### Assemblée générale des actionnaires

## Société immobilière de l'Hôtel National, à Berne

lundi, le 13 juin 1906, à 10 heures du matin

aux bureaux de Messieurs M. & G. Gerster, à Berne

#### Ordre du jour:

- 1° Comptes, bilan et rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur.
- 3° Approbation des comptes, du bilan et de la gestion au 31 décembre 1905 avec décharge au conseil d'administration.
- 4° Remplacement du conseil d'administration démissionnaire.
- 5° Désignation d'un commissaire-vérificateur et de son suppléant pour l'exercice de 1906.
- 6° Achat du mobilier de l'Hôtel National de la Société locataire.

Les comptes, le bilan et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires, à partir du 11 juin 1906, aux bureaux de Messieurs M. & G. Gerster, à Berne.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées en original ou par une pièce justificative de dépôt dans la caisse sociale ou chez Messieurs M. & G. Gerster susnommés, à Berne.  
Berne, le 26 mai 1906.

Au nom du conseil d'administration,

(1305-) Le président: **A. Nottaris.**

## Banque hypothécaire suisse, à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 31 juillet 1906, les obligations suivantes de notre banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

#### Emprunt de 1890, série A, 4 %.

N<sup>os</sup> 27, 37, 101, 151, 343, 360, 362, 434, 449, 522, 621, 650, 678, 730, 762, 824, 867, 869, 976.

#### Emprunt de 1891, série B, 4 %.

N<sup>os</sup> 1064, 1071, 1072, 1109, 1169, 1191, 1192, 1312, 1374, 1443, 1478, 1506, 1518, 1565, 1648, 1760, 1818, 1865.

#### Emprunt de 1891, série C, 4 %.

N<sup>os</sup> 2154, 2198, 2255, 2366, 2397, 2411, 2481, 2557, 2606, 2638, 2686, 2777, 2847, 2859, 2872, 2913, 2919, 2926.

#### Emprunt de 1892, série D, 4 %.

N<sup>os</sup> 3054, 3164, 3232, 3244, 3266, 3304, 3407, 3417, 3440, 3456, 3461, 3505, 3608, 3728, 3788, 3819, 3877, 3956.

#### Emprunt de 1904, série J, 3 3/4 %.

N<sup>os</sup> 8107, 8110, 8294, 8298, 8499, 8613, 8642, 8706, 8794, 8854, 8884, 8958.

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces cinq emprunts sont payables le 31 juillet 1906:

- à Soleure: à la Caisse de la Banque hypothécaire suisse,
- à Bâle: » » Banque commerciale de Bâle,
- » » Chez Messieurs La Roche & C<sup>ie</sup>, banquiers,
- à Berne: » » Banque commerciale de Berne, (1017.)
- » » Banque fédérale, société anonyme,
- à Fribourg: chez MM. Weck, Aebly, banquiers,
- à Zurich: au Crédit suisse.

Les obligations série F, n<sup>o</sup> 5246, et série G, n<sup>o</sup> 6980, dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1906, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 24 avril 1906.

Banque hypothécaire suisse.

## Eiserne Fässer

Gebrauchte, sehr gut erhaltene eiserne Fässer à 200 Liter, aus Schwarzblech und galvanisiertem Eisenblech, zu günstigen Bedingungen abzugeben. Offerten unter Chiffre B L 6340 an Rudolf Mosse, Zürich. (1404.)

Unsere fugenlosen, unverbrennlichen

## FUSSBÖDEN AUS KUNSTHOLZ

für Fabriken, Bureaux, öffentliche Lokale aller Art, Korridore, Küchen, Badezimmer bieten heute anerkanntermassen das Beste in Bezug auf Dauerhaftigkeit und Hygiene.  
Guss an Ort und Stelle auf jeden Unterboden.  
Rascheste Ausführung. (192)

## CH. H. PFISTER & Co., BASEL

## Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

**Berne:** C. Tenger, not. Recouvrements. — Schweiz. Rechtsbureau A. Gagger, Inkasso und Verwaltungen, Betreibungen und Prozessführung in allen Kantonen. — Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers. — A. Bauer & Co, Auskünfte, Inkasso.  
**Bex:** W. Jacot, agent d'affaires patenté. Renseignements, recouvrements, contentieux.  
**Biel:** Dr. F. Corvoisier, avocat. — Moser & Fehmann, Advokatur, Amtsnotar, Inkasso, Konk-Sachen, Inform.  
**Chaux-de-Fonds:** J. Beljean, notaire. Contentieux, recouvrement, renseignem. gér.  
**Agence Wolf (S.A.),** Renseignements, contentieux, recouvrements, remises de com.  
**Chur:** Pef. Bauer (a. Konk'bet.), Rechtsb.  
**Erlach:** A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso-u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.  
**Genève:** Herren & Gnerchet, Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition. — E. Barrés, Remises de commerces, vente et achat d'immeubles, renseignem., recouvrement.  
— Verdier, Magnin & Aubert, avocats, Marché, 4. Contentieux, recouvrements, correspond. française, allemande, anglaise. — Dr. Ang. E. Bonna, Bureau techn. Expertises industr. Brevets d'invention.

**Genève:** P. de Reding, banque et agence de recouvrements et renseignements.  
**Gränichen-Aarau:** Sürnemann & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.  
**Kreuzlingen:** Dr. A. Dencher, Advokat.  
**Lausanne:** E. Glas-Ghollet, agence com.  
**Lugano:** Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.  
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.  
**Luzern:** Konrad Frank, Auskünfte, Inkasso.  
**Montreux:** L. C. Chalel, agence patentée de recouvrements juridiques, contentieux.  
**Murten:** H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.  
**Neuchâtel:** Dr. Francis Mauler et Dr. Edmond Berthoud, avocats et notaire.  
— Fernand Cartier, not. Renseignements, recouvrements, gérances, achats et ventes d'im., remise de com., bureau d'affaires.  
**Payerne:** Louis Favre, agent d'aff. pat.  
**St. Gallen:** Otto Baumann, Rechtsbureau, Inkasso- und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.  
**Wil (St. Gallen):** Dr. E. Wild, Adv. u. Ink.  
**Yverdon:** F. Willommet, agent d'affaires.  
**Zürich I:** F. Wenger, Advokat, Löwenplatz 48 (Bahnhofquart.), Telephone 2968. — Levallant, Commercial & Patent-Bureau.  
— Schweiz. Verband Creditreform. Geschäftsführer: M. Fischer-Escherich. Bureau: Bahnhofstrasse 79. Informationen, Inkasso, Spezialauskünfte.

## Schinznach-Bad

Gegründet 1663  
Kt. Aargau (Schweiz)  
(Eisenbahnstat.)

Altherühmte Schwefeltherme I. Ranges. — Saison 15. Mai bis 15. Sept. Vorzügliche Heilerfolge bei Gicht, Rheumatismus, Hautleiden; Bronchial-, Rachen- und Kehlkopf-Katarrh. — Modernste Einrichtungen für Inhalationen, Douchen, Massage mit geschultem Personal. — Grosser eigener Waldpark; herrliche, milde Lage, prächtige Promenaden. Vorzügl. Quellwasser. Lawn Tennis. Kurarzt: Dr. G. Amsler, Kurorchester. 300 Betten. Elektr. Licht in allen Räumen. Bäder-Lift. Hotel-Lift. Zum Teil neu restauriert. Prospekte gratis durch die Direktion: Hans Moser. (97.)

## Engelberg (Schweiz)

Luftkurort 1019 M. ü. M.

## Grand Hôtel u. Kuranstalt und Hotel Kurhaus Titlis

Zwei Etablissements I. Ranges mit 500 Betten und allem modernen Komfort eingerichtet. Grosse Parkanlagen. In ersterem befinden sich sehr komfortable Badeeinrichtungen für Wasserkuren, welche den weitgehendsten Anforderungen der heutigen Wissenschaft entsprechen. Elektrizität. Massage. Medico-mechan. Institut. Elektrische Lichtbäder. (925.)

Saison: Mai bis Oktober.

Bitte, Prospekt mit Pensionstarif zu verlangen.

Gebr. Cattani, Besitzer.

## Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft, Basel

Den Herren Aktionären wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass der am 1. Juli a. c. fällige Aktiencoupon Nr. 23 alte und Nr. 1 neue Aktien, von heute ab mit

## Fr. 80 pro Aktie

an der Gesellschaftskasse, sowie bei

- der Tit. Basler Handelsbank
- » » Schweizerischen Kreditaustalt } Basel
- dem » Schweizerischen Bankverein
- der » Bank in Winterthur, Winterthur

eingelöst wird.

Basel, den 12. Juni 1906.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft,

(1480.)

Der Direktor:

R. Panten.